



Rudolf-Steiner-Schule Schwabing

Wochenblatt

Termine November / Dezember

Buß- und Bettag unterrichtsfrei Mi, 20. Nov

Treffen der SEK
s. Tafel Do, 21. Nov 18:30 – 20:00

Elternvertreterkonferenz (EVK)
s. Tafel 20:00 – 21:30

Klassenfahrt der 12. Klasse - Stückewahl
Inzell (statt Spitzingsee, kurzfristige Änderung) Fr, 22. Nov bis So, 24. Nov

Gedenkfeier für die Verstorbenen
Pavillon So, 24. Nov 18:00 – 19:00

Elternabend der 6. Klasse
Klassenzimmer, Raum 107 Mo, 25. Nov 19:00 – 20:30

Elternabend der 10. Klasse
Klassenzimmer, Raum 203 Do, 28. Nov 20:00 – 21:30

Adventsfest
Sa, 30. Nov 13 – 18 Uhr
mit anschließendem Festkonzert um 19 Uhr

Dachaprojekt der 10. Klasse Mi, 11. Dez bis Fr, 13. Dez

Weihnachtskonzert der Klavierschüler von Frau Niesig
Pavillon Fr, 13. Dez 16:00 – 17:30

Christgeburtspiel, Öffentliche Aufführung
Theater LEO17 Do, 19. Dez 20:00 – 21:30

Christgeburtspiel, Schüleraufführung
Theater LEO17 Fr, 20. Dez 10:00 – 11:30

Weihnachtsferien
Mo, 23. Dez bis einschl. 6. Jan 20



Großdemonstration „Fridays for Future“, 29.11.19, Königsplatz

Am Freitag, den 29.11.2019 findet ab 12:00 Uhr auf dem Königsplatz die nächste große Veranstaltung zum weltweiten Klima-Streik statt. Bereits seit Frühjahr diesen Jahres engagieren sich Schülerinnen und Schüler unserer Schule für die Fridays-for-Future-Bewegung. Für den Freitag, 29.11.2019 fordern rund um den Globus Jugendliche und Kinder die Erwachsenen auf, sie zu unterstützen und ebenso ein Zeichen zu setzen, damit die Klima-Krise als solche wahrgenommen wird.

Wir werden deswegen am Freitag, den 29.11.2019, den Unterricht in den Klassen 6 bis 13 um 11:45 Uhr beenden, um den Schüler/-innen, Lehrer/-innen und Mitarbeiter/-innen zu ermöglichen zu der Großveranstaltung am Königsplatz zu gehen. Sie selbst können als Eltern dann entscheiden, mit Ihren Kindern daran teilzunehmen oder die Teilnahme abzusprechen. Für die Schüler/-innen der 6. Klasse wird es von Frau Balala eine Betreuungsgruppe in der Schule geben, falls Eltern ihre Kinder nicht selbst beaufsichtigen können. Bitte melden Sie sich bei Frau Caspari (caspari@waldorfschule-schwabing.de), wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen.

Die Klassen 3, 4 und 5 werden für das Adventskonzert proben. Deswegen sind keine Beurlaubungen für diese Klassen möglich.

Für die Klassen 1 und 2 findet regulärer Unterricht statt, die Horte bleiben geöffnet. Es ist möglich, Schüler/-innen der 1. bis zur 2. Klasse Freitag ab 11:45 zu beurlauben. Bitte schreiben Sie uns einen entsprechenden Beurlaubungsantrag per E-Mail bis Donnerstagmittag 19.09.19 (an: caspari@waldorfschule-schwabing.de, mit Kopie an Ihren Klassenlehrer). Bitte geben Sie den Namen und die Klasse Ihres Kindes an mit der Bestätigung, dass Sie Ihr Kind auf der Demo begleiten.

Für das Kollegium Suzanne Söllner

Aufgaben für das Adventsfest

Liebe Schulgemeinschaft, diese Woche schicken wir euch über den Festkreis wieder einen Link für Aufgaben, die nicht über die Klassen abgedeckt sind. Bitte tragt euch ein! Wer den Link nicht bekommt oder Probleme beim Eintragen hat, melde sich bitte bei mir: astrid.reineke@onlinehome.de

Für den Festkreis – Astrid Reineke

Danke, Leo-Putzteam!

Beinahe Adventsstimmung herrschte am Samstag in der Schule: Im Foyer ist ein Tisch aufgebaut, darauf leuchtet eine Kerze, ein Korb voller duftender Äpfel und Orangen lockt. Das Leo-Putzteam ist sofort an den weinroten T-Shirts und dem freundlichen Lächeln zu erkennen, Putzeimer, -lappen und -mittel: alles übersichtlich geordnet. Viele Eltern schleppen Tische, klettern auf Leitern, räumen auf. Die Schüler packen tatkräftig mit an. Danke, liebe Eltern, danke, Herr Tognon, für das erneute Organisieren und... für das strahlende Schulhaus.

Für das Kollegium Suzanne Söllner

Cello beschädigt

Am vergangenen Mittwoch (13.11.19) wurde leider unser Cello stark beschädigt. Es hat eine dunkelrote Hülle und lag zwischen 13.30 und 14.15 Uhr unter einer Bank im Foyer.

Wer hat etwas mitbekommen? Es war sicher ein Versehen, doch wir brauchen eure Mithilfe für die Versicherung.

Vielen Dank,

Familie Reineke (089 1675116)
astrid.reineke@onlinehome.de

„Normalerweise sieht man die Bienen nur als Tiere, aber nach diesem Film versteht man sie richtig.“

Die 7. Klasse beschäftigte sich im Kinoklub mit dem mehrfach preisgekrönten Dokumentarfilm MORE THAN HONEY von Markus Imhoof (Schweiz, Deutschland, Österreich 2012). Lesen Sie aus den Filmkritiken der Schülerinnen und Schüler:

„Das Besondere an diesem Film ist, dass es noch nie einen solchen Film gegeben hat. Also ist er einmalig. Der Film ist zwar ein Dokumentarfilm, aber er ist trotz allem spannend (auf keinen Fall langweilig).“ *Neo*

„In diesem Film geht es darüber, wie sehr die Bienen bedroht sind und dass man sich darüber im Klaren sein sollte, wie wichtig und wertvoll sie für uns sind. Ich finde diesen Film besonders, weil man das Problem wirklich erkennen kann, und man spürt auch, wie wichtig es für den Regisseur war und ist.“
Franziska

„In dem Film geht es um einen Schweizer, der einen Dokumentarfilm über Bienen dreht. Er macht eine große Weltreise und dreht in den verschiedenen Ländern.“
Max

„Markus Imhoof hat von klein auf eine Beziehung zu den Bienen gehabt. Er hat mit sieben Hauptdarstellern gearbeitet, mit Forschern und Imkern.“
Myria

„In dem Film ging es um viele verschiedene Imker und die Beziehung zu ihren Bienen. Der Regisseur Markus Imhoof führt einen als Off-Erzähler durch den Film. Ich fand, dieser Film war einer der spannendsten und bedeutungsvollsten Dokumentarfilme, die ich kenne. Normalerweise sieht man die Bienen nur als Tiere, aber nach diesem Film versteht man sie richtig. Es gab viele rührende und schöne Stellen in dem Film, was ich sehr toll fand.“
Johnny

„Mir hat der Film gut gefallen, ich fand ihn aber auch ein bisschen brutal ... Ich fand es sehr schrecklich, wie der Imker und Mandelbauer aus Kalifornien über die Bienen geredet hat. Ihm ging es nur ums Geld. Ich fand es sehr, sehr schlimm, wie er die Bienen behandelt hat. Er hat einmal z. B. die Bienenwaben auf ein Fließband getan und dann kam so eine Klappe runter und hat die Bienen abgeschabt.“
Soleya

„Ich habe gelernt, dass die Mandeln aus Kalifornien gespritzt werden und nicht mit einer dünnen Nebelschicht, sondern mit einer sehr dicken Schicht, und das ist für die Erde, für uns und für die Bienen nicht gesund, und dass die Bienen ein Jahr brauchen, um einen Teelöffel Honig zu machen.“
Jessica

„Im Film geht es darum, dass die Bienen ja am Aussterben sind, und was die Folgen davon sind. Ich fand den Film gut gestaltet und auch interessant, obwohl ich gar nicht so ein Dokumentationsfilm-Typ bin. Die Nahaufnahmen waren wirklich schön scharf, und der Film war auch abwechslungsreich. Am Film würde ich jetzt nichts kritisieren. Nur die Menschen haben mich aufgeregt, so wie sie die Bienen behandeln, und das tun sie ja bewusst!“
Katharina

„Besonders ist, dass einem der Nutzen der Bienen nahegebracht wird. Es hat zum Beispiel ein Konservenobsthändler auch Bienen, damit genug Blüten bestäubt werden. In China gab es zu viele Spatzen, die das Korn aufgegessen hatten, sie wurden getötet. Danach gab es eine Insektenplage, die Insekten wurden vergiftet, da-

runter auch die Bienen. Heutzutage werden die Obstbäume in China von Hand bestäubt, damit man dort Früchte essen kann. Ich finde gut, dass einem die verschiedenen Arten, Bienen zu halten, gezeigt werden, weil man sich dann ein Bild vom Bienensterben machen kann.“
Josef Z.

„Das Besondere an diesem Film ist, dass er einem unter die Haut geht, weil es so schrecklich ist, was dort passiert. Das Gute an dem Film ist, dass der Regisseur Markus Imhoof seine persönliche Meinung äußert.“
Lilli

„Es war spannend, die Bienen ganz aus der Nähe zu sehen, da man jedes einzelne Detail sehen konnte. Es war sehr gut, dass man gemerkt hat, wie wichtig dem Regisseur die Bienen waren.“
Lucia

„Die Kamera ging so nah an den Bienenstock ran, dass man richtig gut sehen konnte, wie es im Inneren aussieht. Ich würde den Film weiterempfehlen, weil das Thema so aktuell ist. Ich finde es nicht so gut, dass sie keine konkrete Lösung genannt haben, wie man die Bienen retten kann.“
Anton

„An dem Film ist besonders, dass man Sachen sieht, die man sonst nicht sehen würde: z. B. wie die Bienenkönigin schlüpft oder eine Begattung in der Luft.“
Philo

„Ich finde es gut, dass man sehen kann, wie viel Arbeit in einem Glas Honig steckt. Ich werde den Film weiterempfehlen, weil er sehr gut ist und man versteht, wie wichtig Bienen für uns Menschen sind.“
Lenni

„Ich empfehle den Film weiter, weil er einem die Augen öffnet.“
Pauline R.

„Der Titel MORE THAN HONEY (mehr als Honig) ist vielleicht so gemeint, dass die Menschen den Bienen mehr als den Honig verdanken.“
Leo

„Mir ist durch den Film nochmal klar geworden, dass wir Menschen ohne die Bienen sterben würden, weil sie alles, Obst und Gemüse, für uns bestäuben. Ohne das würde nichts mehr wachsen ... Ich fand den Titel für den Film wirklich sehr gut ausgesucht! More than honey = Mehr als nur Honig!!!“
Feli

Maria Knilli (Filmemacherin, Leitung Kinderkinoklub)

Mitmieter gesucht

Meine Familie und ich suchen ab sofort Verstärkung zur Mitbenutzung unserer Ferienwohnung am Chiemsee. Sie ist so wunderschön gelegen! Schaut selbst: <https://eschenauamchiemsee.blogspot.com/>
Wenn Ihr Interesse habt, dann meldet Euch bitte bei mir unter 0170 7292728 oder schreibt mir: andreaschulzmuenchen@web.de.
Ich freue mich.
Andrea Schulz

Schwabinger Puppenspiele

Rudolf-Steiner-Schule Schwabing
Leopoldstrasse 17

Puppenspiele zum Adventsfest

Samstag, 30. November 2019 ♦ 14:30 und 16:00 Uhr



Schneewittchen und die sieben Zwerge

Gebrüder Grimm
Marionettenspiel
ab ca. 5 Jahre
Spieldauer ca. 50 Minuten

Vom Fischer und dem goldenen Fisch

russisches Märchen
Marionettenspiel
ab ca. 5 Jahre
Spieldauer ca. 45 Minuten



Lommelchen

tschechisches Märchen
Tischpuppenspiel
ab Kindergartenalter
Spieldauer ca. 20 Minuten



Karten eine halbe Stunde vor Beginn der Aufführung im Schulfoyer.
Kartenreservierungen sind leider nicht möglich.
Kaffeestube mit Getränken, Kuchen und Herzhaftem.
Keine Parkmöglichkeit auf dem Schulhof!

Pamela Kastenbauer